

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1917-1918

25.10.1917



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Anfang:
1/2 8 Uhr.

Donnerstag, den 25. Oktober 1917.

Ende:
1/2 10 Uhr.

B. 12.

Don Pasquale.

Komische Oper in drei Akten von Gaetano Donizetti.

Neu bearbeitet in Text und Musik von D. J. Bierbaum und W. Kleefeld.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.

Szenische Leitung: Peter Dumas.

Personen:

Don Pasquale, ein alter Junggeselle	Hermann Ed.
Doktor Malatesta, Arzt	Berno Ziegler.
Ernesto, Neffe Don Pasquales	Helmuth Neugebauer.
Norina, eine junge Witwe	Marie von Ernst.
Ein Notar	Josef Gröhinger.
Der Haushofmeister	Karl Kilian.
Diener bei Don Pasquale	Hermann Lindemann, Josef Raubers, Leopold Plachzinski, August Schmitt, Gottfried Gröhinger.

Die Handlung spielt in Rom.

Pause nach dem zweiten Akte (8 1/2).

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

Spezial I. Abt. 4 M 50 Pf.

Freitag, den 26. Oktober: 9. Sondervorstellung. **Erstes Gastspiel von Ellen Peh. Die letzte Maske. Charaktertänze. Die schöne Galathea.** 7 bis 10 Uhr. (4 M 50 Pf.)

Die Gebühr für den Theaterzettel wird mit dem Eintrittspreis erhoben. Vorverkaufsstelle des Hoftheaters: Werktags 10—1 Uhr und 3—5 Uhr; Fernruf für auswärtige Besteller 188, 818, Postfach 7744.

Tageskasse: Werktags 10—1 Uhr, Sonntags 11—1 Uhr und abends 1/2 Stunde vor Beginn der Vorstellung. Vorverkaufsstellen in der Stadt: Zigarrenhandlung Hoflieferant W. Heller, Kaiserstr. 179, Fernruf 1843, Postfachkonto 6209, und Musikalienhandlung Fritz Müller, Kaiserstr. 124 a, Ecke Kaiser- und Waldstr., Fernruf 388.

Moderne Kleidung für
Herren u. Knaben
Konfektion höchster
Vollendung

Spiegel & Wels
Reichhaltiges
Stofflager

Maß-Schneiderei für Zivil und Militär.

Koch- u. Heizapparate
Santo-Staubsauger
Beleuchtungskörper
Metalldraht- u. Nitra-
lampen

Allgem. Elektrizitäts-Gesellschaft
Telephon 23 Karlsruhe Kaiserstr. 180.

Velour-Hüte

in jeder gewünschten Farbe und Preis-
lage vorrätig.

Geschw. Gutmann,
Spezialhaus für Damenhüte,
Waldstr. 26, 37, 39.

Sehenswerte
Lokale

Café-Restaurant Zum Moninger

Treffpunkt der
Fremden

Edle Kaffee- und Karistee / Halle der elektrischen Straßenbahn

Auschanf von Moninger-Bier ♦♦♦♦♦ Restaurateur: Franz Pohl ♦♦♦♦♦ Vorzügliche Wiener Küche

Kaiserstraße 104, Herrenstraße-Ecke.

Großherzogl. Hoflieferant

**FRIEDRICH
BLOS**

F. Wolff & Sohn's Décolé-Parfümerie
empfiehlt in großer Auswahl:
Moderne Schmuck-Gegenstände, Fächer
jeder Art. Feine kunstgewerbliche Ge-
genstände. Fantasie-Möbel, Luxus- u.
Galanterie-Waren, Reise-, Leder-,
Bronze-, Haushalt-Artikel, Majolika,
Porzellan-, Holz-, Kristall-Waren,
Toilette-Artikel, Parfümerien, Toilette-
Seifen. Fortwähr. Neuheiten-Eingang.

Fernsprecher Nr. 213.

GROSSHERZOGL.
HOFAPOTHEKE

Dr. A. KRIEG
Hofapotheker S. K. H. des
Großherzogs von Baden
Telephon Nr. 491
KARLSRUHE
Kaiserstraße 201, gegenüber
der Kaiser-Wilhelm-Passage
Laboratorium für Urinuntersuchungen

Pädagogium Karlsruhe

(Bismarckstr. 69 Teleph. 1592).
Führt bis Abitur, auch Mädchen.
Kleine Abteilungen, Unterr. in-
dividuell. — Preise mäßig;
Kriegerwaisen schulgeldfrei. —
Eintritt jederzeit.

Kunsthandlung
Geschwister Moos

Fernsprecher 994 Kaiserstr. 187
Große Auswahl in Kunstblättern,
gerahmten Bildern, Radierungen
usw., Rahmen in allen Größen,
Albums, Briefpapiere, Künstler-
karten, Fürstlichkeiten all. Länder.
I. Stock Gemälde-Ausstellung.



Reparaturen
und Neuarbeiten an
Gold- u. Silberwaren
werden
sauber ausgeführt.
Trauringe
in allen Preislagen.
Ankauf von altem Schmuck, Steinen etc.

Fr. Widmann, Juwelier, Kaiserstr. 223.

OSCAR SUCK

INH.: G. TILLMANN-MATTER
HOPPHOTOGRAPH

ALTRENOMMIERTES ATELIER

PORTRÄTS IN HÖCHSTER
VOLLENDUNG

Seidene Strickjacken Seidene Unterröcke
in modern. Ausführungen reichst. Farbauswahl

Gebrüder Ettliger, Hofl.

Spezialhaus für Besatzartikel.
Steter Eingang in eleganten und einfachen
Blusen.

Marabout-Federboa Handschuhe, Strümpfe.

Damenkurse — Herrenkurse.

Vollständige Ausbildung
für den kaufmännischen Beruf.

Ausführliche Auskunft und Prospekte gratis d. d. Direktion der
Handelslehreanstalt und Töchterhandelschule

„Merkur“, Karlstr. 13
Karlsruhe, nächst d. Moninger, Telephon 2018.

Don Pasquale,

ein begüterter alter Hagestolz, hat seinen Neffen
Ernesto zum Erben seines beträchtlichen Vermögens
eingesetzt unter der Bedingung, daß er sich seinem —
Pasquales — Wunsch gemäß vermähle. Ernesto
aber, obwohl selbst mittellos, liebt die noch mittel-
losere junge Witwe Norina, deren Armut dem
Oheim ein Dorn im Auge ist. Im Ärger über
des Neffen Widerstand faßt der alte Herr den
Entschluß, selber noch zur Ehe zu schreiten, und
hält mit der ganzen Hartnäckigkeit seiner Jahre
daran fest. Seinen Hausarzt Dr. Malatesta, der
schon als Ernestos Freund Gegner solcher Absicht,
bedrängt er mit dem Anliegen, ihm eine passende
Braut auszufinden, bis dieser schließlich in der
Erkenntnis, daß auch Alter nur durch Erfahrung
lernt, nachgibt und seine eigene Schwester Sofronia,
die in einem Kloster zur weltfremden Unschuld er-
zogen sei, dem heiratswütigen Patienten als Gattin
empfiehlt.

Die Rolle Sofronias spielt aber nach Mala-
testas schlauer Unterweisung Norina selber: Wie
diese nun mit echt weiblicher List und Grausamkeit
den verliebten Asten von seinem Heiratswahn
furiert und dem kläglich Unterliegenden die Zu-
stimmung zur Verbindung mit Ernesto abringt,
schildert der weitere Verlauf des heiteren Opern-
werks.

Julius Strauß

Karlsruhe. — Telephon 372.
Größtes Spezialgeschäft in Pelzartikeln,
allen Arten Pelzstoffen, Pelzenerien,
Spitzen, Knöpfen, Weißwaren, Tricotagen,
Handschuhe, Strümpfen, Strampfen, Sport-
socken usw. — Blusen, Unterröcke,
Gummi-Eigen, Kordeln, Strampfband,
Küschendand u. In Qualitäten vorrätig.

Photo-Apparate
Artikel +

in größter Auswahl
Photogr. Arbeiten in best. Ausführung

Alb. Glock & Cie.

Kaiserstraße 89 Telephon 51
Gegründet 1861
Ameist. Spezialgeschäft Süddeutschlands.

H. Bieler

Kaiserstraße 223
zwischen Douglas- und Hirschstraße
Damenfriseurgeschäft
Haararbeiten — Parfümerien
Puppen-Klinik.

Carl Büchle

Inhaber: Kohlmann & Braunagel
KARLSRUHE
Herrenstraße 7, Teleph. 1951
Spezialhaus
für Damen- u. Herrenkleiderstoffe
Seidenstoffe und Baumwollstoffe

Fritz Müller

Musikalienhandlung
Musikinstrumente
Kaiserstraße, Ecke Waldstraße
Telephon 388
Amtliche Verkaufsstelle von
Eintrittskarten für das
Großherzogliche Hoftheater.

Adolf Lindenlaub

Kürschner Kaiserstraße 191 Karlsruhe

Fabrikation und Lager aller Arten
Pelzwaren.

Eigene Werkstätte im Hause.

MÖBEL

aller Art, solide Ware, billige Preise

Heinrich Karrer

Karlsruhe, Philippstraße 19
und Rheinstraße 12.

Großherzogliches Hoftheater zu Baden-Baden.

Donnerstag, den 25. Oktober 1917.

5. Sondervorstellung.

Zum erstenmal:

Moral.

Komödie in drei Akten von Ludwig Thoma.
Regie: Dr. Karl Rosenfeld.

Personen:

Heinrich Hermann, Komiker	Georg Keller
Fräulein Hermann, seine Frau	Marie Kraumböcker
Offizier, seiner Tochter	Schwab Dula
Wolff Kollach, Kommissar	Paul Müller
Anna Kollach, seine Frau	Marie Genter
Dr. Hauber, Arzt	Paul Stemmich
Heinrich Lind, eine alte Dame	Kleine Müller
Heinrich Kollach, Tochter, Dichterin	Paul Kraus
Hilf. Koch, Knecht, Valentin	Auguste Herth
Das Ballet, Orchesterführer	Paul Weiden
Heinrich von Sinsbach, Herrgott, Polizeipräsident	Heinrich Baumbach
Carl Straßer, Herrgott, Polizeikommissar	Karl Hoff
Wahmme Mann in Kostüm, eine Person	Ullrich Korman
Freiherr Bodo von Schmettau, genannt Händel, Herrgott	Robert Richter
Kammerdiener und Bedienter	Hermann Wendler
Wiel Richter, ein Schreiber	Wilhelm Wild
Heinrich, Kammerdiener bei Hermann	Julius Schöber
Bedienter	Max Schöber
Ein Schatzkammer	

Pause nach dem zweiten Akte.

Kaffe-Eröffnung 6 Uhr.

Anfang: halb sieben Uhr.

Ende: neun Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze.

Freibühne 1. Rang	0 A — 30	Bogen 2. Rang	2 A 20 30
Bogen 1. Rang	5 A 50 30	Bogen 3. Rang	1 A 20 30
Balken	3 A 50 30	Bühnenplätze 2. und 3. Rang	— A 10 30
Sperrpl. I. Nr.	4 A 50 30	Galerie	— A 50 30
Sperrpl. II. Nr.	3 A 50 30	Galerie	— A 50 30
Balkonplätze	1 A 50 30	Galerie	— A 50 30

Für den Theaterabend wird eine Gebühr von 10 Pf. mit dem Eintrittspreis erhoben.

Für Militärpersonen an der Tages- und Abendklasse halbe Preise.

Verkauf der Eintrittskarten

im Vorverkauf gegen Entrichtung der Vorverkaufsgeld von 35 Pf. für jede Karte am **Donnerstag, den 25. Oktober**, vormittags von 11 bis 1 Uhr; an der Tageskasse (ohne Gebühr) am **Donnerstag, den 25. Oktober**, nachmittags von 3 bis 5 Uhr, und an der Abendkasse. Schriftliche Vorausbestellungen sind an Frau Ackermann, Sofienstr. 19, zu richten.

Die Umbesetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Stückänderung zurückgenommen.

An den Kassen wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutätskommenden wird der Zutritt bis zur nächsten Pause verweigert.

Es wird ferner gebeten, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Notausgänge benutzen zu wollen.

Montag, den 29. Oktober, auf der neuen Staudenbühne: Einmaliges Gastspiel von Ellen Peh. Zum erstenmal: **Die letzte Maske, Charaktertänze.** — Dazwischen: **Die schöne Galathea.** Anfang 7/8 Uhr.

Im Hoftheater zu Karlsruhe:

Freitag, den 26. Oktober: **9. Sondervorstellung.** Erstes Gastspiel von Ellen Peh. **Die letzte Maske, Charaktertänze.** — Dazwischen: **Die schöne Galathea.** Anfang 7 Uhr.

Samstag, den 27. Oktober: **10. Sondervorstellung** 2. Vorstellung mit Plagiatete für Schüler. **Die Jungfrau von Orléans.** Anfang 6 Uhr.

Sonntag, den 28. Oktober: **C. 13. Die Eugenotten.** Anfang 7/7 Uhr. Abends 7 Uhr im Konzerthaus: **5. Sondervorstellung. Moral.**